

## 15.000 Euro als vorweihnachtliche Überraschung

Dass die Beraterinnen und Berater der Taunus Sparkasse regelmäßig das Gespräch zu ihren Kundinnen und Kunden suchen, ist ganz normal. Eher außergewöhnlich ist, dass sie in der Adventszeit plötzlich persönlich an der Tür klingeln.

Die Idee hinter der Aktion: Die Taunus Sparkasse überrascht Menschen, die sich das ganze Jahr über für hilfsbedürftige Bürgerinnen und Bürger in unserer Region stark machen, mit einer vorweihnachtlichen Spende. Das Besondere daran: Die Beraterinnen und Berater der Sparkasse schlagen die bedachten gemeinnützigen Vereine, Stiftungen oder sozialen Einrichtungen, aktiv vor – ohne, dass die Vereine vorher nach einer Unterstützung gefragt haben. Und sie bringen den Spendenbrief auch gleich persönlich vorbei.

„Wir danken der Taunus Sparkasse sehr herzlich für die Spende. Das Familienzentrum Mamma mia e. V. bietet eine regelmäßige, kostenfreie Beratung für Mütter, Väter und ihre Kinder in verschiedenen Erziehungs- oder Lebensfragen an. Wir freuen uns, dass die Finanzierung dieses Angebot dank der Spende auch im nächsten Jahr gesichert ist“, sagt Tanja Heich, 1. Vorsitzende des Familienzentrums Mamma mia e.V. Der Verein ist einer von 15 bedachten Spendenempfängern.

„Die engagierten Menschen helfen an der richtigen Stelle. Gemeinsam mit ihren Teams setzen sie sich ein und sie verdienen es, wertgeschätzt und unterstützt zu werden“, sagt Oliver Klink, Vorstandsvorsitzender der Taunus Sparkasse. „Und viel zu oft muss ein Gutteil der ehrenamtlichen Zeit für die Sammlung der notwendigen finanziellen Mittel für die verschiedenen Projekte aufgewendet werden. Deshalb drehen wir mit Unterstützung unserer Kolleginnen und Kollegen den Spieß an Weihnachten einfach um, und spenden ohne vorher gefragt zu werden.“

### Zum Hintergrund:

Insgesamt hat die Taunus Sparkasse in den vergangenen 23 Jahren schon 278 Vereine überrascht. In diesem Jahr erhalten 15 Organisationen eine Überraschungsspende – insgesamt 15.000 Euro. Und in diesem Jahr begleiteten die Spendenbriefe auch noch ein Weihnachtsmarkt in der Box mit vorweihnachtlichen Spezialitäten.

Hofheim, 9. Dezember 2021

**Die 15 Initiativen im Überblick:**

**Anti-Mobbing-Netzwerk e.V.**

Der Verein hilft Lehrerinnen und Lehrern und Betroffenen dabei, Mobbing zu verstehen und agiert als Anlaufstelle und Bindeglied in Sachen Prävention und Intervention. Er hilft Lehrerinnen und Lehrern bei der Realisierung von individuellen Projekten und begleitet Betroffene bei Lösungsprozessen.

**Bad Homburger Hospiz-Dienst e.V.**

Der Hospizverein steht Menschen aller Konfessionen und sozialen Gegebenheiten auf der letzten Wegstrecke ihres Lebens zur Seite. In der vielleicht schwersten Phase ihres Lebens werden sie dabei unterstützt, dieses bis zuletzt als wertvoll zu erfahren.

**Bürgerstiftung "Bürger helfen Bürgern" Stadt Steinbach**

Die Stiftung unterstützt unverschuldet in Not geratene Steinbacher, bietet Einzelhilfen für sozial Bedürftige und Soforthilfen bei Unglücksfällen. Außerdem fördert sie Kunst und kulturelle Veranstaltungen und die Anschaffung von Kulturgütern in Steinbach.

**Caritasverband für den Bezirk Hochtaunus e.V. - Hospiz St. Barbara Oberursel**

Das Hospiz ermöglicht es Menschen, die verbleibende Lebenszeit nach ihren Wünschen zu gestalten. Hierfür bietet die Einrichtung neben Einzelzimmern auch ein gemeinsames Wohnzimmer und einen offenen Küchenbereich.

**DRK Main-Taunus-Familiendienste gGmbH**

Die Familiendienste betreuen sieben Kindertagesstätten im Main-Taunus-Kreis. Sie unterstützen und fördern die Kinder entsprechend ihrer individuellen und altersangemessenen Möglichkeiten ihr Leben selbständig und eigenverantwortlich zu gestalten.

**Familienzentrum Mamma mia e.V.**

Das Familienzentrum ist ein Treffpunkt für Familien in jeder Lebenssituation. Neben offenen Treffs und Kursen steht auch die Förderung der Kommunikation von Familien untereinander auf dem Programm.

**Förderverein der AIDS-Hilfe Frankfurt e.V.**

Im Rahmen von individueller und struktureller Prävention und Intervention bietet die AIDS-Hilfe konkrete Hilfsleistungen und Problemlösungen. Zudem unterhält sie vielfältige zielgruppenspezifische Angebote zur Unterstützung und Stärkung von Selbsthilfekompetenzen. Der Förderverein unterstützt diese Arbeit.

**Förderverein der Kita Arche Noah e.V.**

Der Förderverein unterstützt die Kindertagesstätte Arche Noah der evangelischen Auferstehungsgemeinde in Oberursel bei ihren pädagogischen Aufgaben finanziell und durch die Organisation von Veranstaltungen.

**Frauen helfen Frauen Main-Taunus-Kreis e.V.**

Die Aufgabe des Vereins ist es, Frauen, die von Gewalt jeglicher Art bedroht oder betroffen sind, zu beraten und zu unterstützen. Dazu gehört ein breites Beratungsangebot, Öffentlichkeitsarbeit zur Prävention sowie das Frauenhaus.

**Hattersheimer Bürgerstiftung**

Menschen in sozialen Notlagen unterstützen, Kunst- und Kulturangebote fördern oder etwas für die Kinder-, Jugend- und Seniorenhilfe tun – das sind nur einige wenige Beispiele für das Engagement der Bürgerstiftung. Sie ist eine von acht Bürgerstiftungen unter dem Dach der Stiftergemeinschaft der Taunus Sparkasse.

**Hochtaunuskreis Eigenbetrieb Oberurseler Werkstätten für Behinderte**

Die Werkstätten stärken jeden Beschäftigten für die Herausforderungen am Arbeitsplatz, indem sie individuelle Konzepte erarbeiten. Selbstbewusstsein und möglichst viel Selbstbestimmung sind dabei wichtige Faktoren.

**Kulturkreis Schwalbach GmbH**

Der Kulturkreis bietet ein buntes Veranstaltungsprogramm für Schwalbacher. Neben den drei hauptamtlichen Mitarbeiterinnen wirken die Schwalbacher Bürger aktiv an der Programmgestaltung mit.

**Löwenherzen e.V.**

Für viele Kinder und Jugendliche mit Behinderungen oder aus sozial benachteiligten Familien sind Erlebnisse wie ein Stadionbesuch finanziell nur sehr schwer machbar. Der

Verein Löwenherzen hilft dabei, allen Menschen solche Erlebnisse zu ermöglichen und bringt Sportbegeisterte zusammen.

**Starke Bande – Stiftung für Familientherapie und Familienhilfe**

Die Stiftung arbeitet mit Familien, die sich in schwierigen Situationen befinden. Sie unterstützt sie darin, zu einer Familie zusammenzuwachsen, in der Fürsorge, Rücksicht und Zusammenhalt das Miteinander prägen.

**Verschönerungsverein Eppstein e.V.**

Der Verein war die erste Bürgerinitiative Eppsteins. Die Idee: Auch die Bürgerinnen und Bürger sollen aktiv am Ansehen und Aussehen Eppsteins mitwirken. Dazu gehört es, Altes zu erhalten und Neues zu gestalten.